

- Ökumenische Notfallseelsorge ist ein Grundauftrag der christlichen Kirchen.

Impressum:

F. d. I. v.: Mag. Elisabeth Lienhart

Mag. Gerhard Baldauf MSc

Büro der ökum. Notfallseelsorge
Steiermark

Grabenstraße 39/2

8010 Graz

Fotos: Franz Hofmeister

Grafik Layout: Harald Hausegger



NotfallseelsorgerInnen sind in die multiprofessionellen Kriseninterventionsteams des Landes Steiermark integriert.



Notfallseelsorge ist

„Erste Hilfe für die Seele“

in speziellen Notfällen und Krisensituationen. Sie begleitet Menschen, die durch einen Unfall, einen Suizid, eine Katastrophe, ein traumatisches Ereignis oder den plötzlichen Verlust eines Angehörigen von einer Minute auf die andere in ihrer Lebensgewissheit erschüttert sind. Sie ist ein Angebot der Katholischen und Evangelischen Kirche, somit ökumenisch, und gilt allen Menschen unabhängig ihrer religiösen Bindung.

Die Alarmierung erfolgt über die Landeswarnzentrale: **Notruf 130**



Evangelische
Kirche A. B.

DIÖZESE 
GRAZ-SECKAU

STEIERMARK



***Notfallseelsorge
ist Krisenintervention
mit spiritueller und
ritueller Kompetenz***

Ökumenische Notfallseelsorge Steiermark

Erste Hilfe für die Seele

In Notfalls – und Krisenereignissen mit „traumatischer Qualität“ (z.B. bei Suizid oder bei plötzlichem, unerwartetem Tod eines nahestehenden Menschen) sowie bei komplexen Schadensereignissen, Großschadens- und Katastrophenereignissen kann ein Kriseninterventionsteam / ökum. Notfallseelsorgeteam zur Betreuung angefordert werden.*

NotfallseelsorgerInnen beider Kirchen nehmen zu dem bewusst wahr, dass in schweren Krisen- und Notsituationen weltanschauliche und religiöse Prägungen sichtbar werden können und stehen in ökumenischer Offenheit und Weite für folgende Bereiche zusätzlich zur Verfügung:

- Wir unterstützen und helfen bei der Gestaltung von Ritualen, wir begleiten beim Abschied nehmen eines Verstorbenen sowie bei der Vorbereitung und Leitung interreligiöser Abschiedsfeiern.
- Wir öffnen Zugänge zu Gebeten für Verstorbene und Angehörige; auf Wunsch ist die Spende von Sakramenten der röm.-kath. Kirche (Krankensalbung) möglich.
- Wir sind als Mitgehende und AnsprechpartnerInnen da, wenn in den dunklen Stunden schwere Fragen nach dem Warum quälen oder massiv Sinnfragen angesichts des Leidens auftreten.
- Wir bieten spezielle Begräbnisbegleitungen nach schwierigen Einsätzen an.
- Aufgrund unserer Kooperationsmöglichkeiten vermitteln wir auf Wunsch gerne an KollegInnen aus der Pfarrseelsorge / Krankenhausseelsorge...
- Wenn Kinder selbst trauern bzw. betroffen sind, begleiten und organisieren wir altersgerecht Verabschiedungen.



* Einsatzindikationen siehe „Leitfaden der Plattform Krisenintervention - Akutbetreuung“ 2009